

Stadtverordnetenversammlung der Stadt Groß-Bieberau
Ausschuss Landwirtschaft, Umwelt, Bauen und Verkehr

Einladung

zur Sitzung am Montag, den 14.01.2019 um 19:30 Uhr,
im Bürgerzentrum, Sitzungssaal
in Groß-Bieberau, Marktstr. 39

An die
Mitglieder des Ausschusses Landwirtschaft, Umwelt, Bauen und Verkehr,
Herrn Bürgermeister Edgar Buchwald

Nachrichtlich:

Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung,
Mitglieder des Magistrates

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit lade ich Sie zur o. g. Sitzung des Ausschusses Landwirtschaft, Umwelt, Bauen und Verkehr (LUBV) ein

Tagesordnung:

1. **Friedhof Groß-Bieberau**
 - 1.1 Standort neue Urnenwand
 - 1.2 Schaffung zusätzlicher Bestattungsformen in möglichen Freiflächen
2. **Park-Leit-System Groß-Bieberau**
 - 2.1 Vorstellung des Verwaltungsentwurfs
3. **DADINA: Nahverkehrsplan für die Stadt Darmstadt und den Landkreis Darmstadt-Dieburg**
 - 3.1 Entwurf 2019 bis 2024
4. **Antrag der FDP-Fraktion zur Stadtverordnetensitzung am 17.12.2018**
 - 4.1 Resolution gegen die Reaktivierung der Bahnstrecke durch Groß-Bieberau
5. **Verschiedenes**

Mit freundlichen Grüßen



Ralf Schneider
Vorsitzender

Ausschuss Landwirtschaft, Umwelt, Bauen und Verkehr

Sitzung am: 14.01.2019		TOP: 1		
Oberbegriff: Öffentlichen Einrichtungen Unterbegriff: Bestattungswesen <u>Betreff:</u> Friedhof Groß-Bieberau		Az.: 7 75 752-13		
Bezug: 1.1) Standort neue Urnenwand 1.2) Schaffung zusätzlicher Bestattungsformen in möglichen Freiflächen				
Sachbearbeiter: Loos		Verfasser: Loos <i>07.01.19</i>		Az.: 752-13
<p><u>Sachverhalt:</u></p> <p>1.1) Standort neue Urnenwand: Der LUBV-Ausschuss hat sich in seiner Sitzung, am 27.09.2018, einvernehmlich dafür ausgesprochen, dass die Landschaftsarchitekten Backhaus & Barnett und Insam-Dierkes, einen Gestaltungsentwurf für eine neue Urnenwand ausarbeiten. Die neue Urnenwand könnte an der Friedhofmauer, in der Lichtenberger Straße, in Nähe des Eingangsbereiches aufgestellt werden. Die Architekten legen nun einen Entwurf vor (Stand November 2018), der vorsieht, dass an die vorhandene Urnenwand, neue Wandelemente angegliedert werden. die Architekten begründen dies damit, dass die Anordnung einer Urnenwand - an der Mauer Lichtenberger Straße - wie ein Fremdkörper wirkt, wohingegen die Angliederung an die vorhandene Urnenwand ein einheitliches Bild (ein Ensemble) darstellt. Der Planentwurf wurde mit der Kreisdenkmalpflege abgestimmt.</p> <p>1.2) Schaffung zusätzlicher Bestattungsformen in möglichen Freiflächen: Die Architekten Backhaus & Barnett und Insam-Dierkes legen zudem einen Entwurf, zur Schaffung zusätzlicher Bestattungsformen in möglichen Freiflächen, vor. Dieser Entwurf basiert auf dem Vorentwurf – Variante 2, für den sich der Ausschuss LUBV in seiner Sitzung am 06.03.2015 (Begehung des Friedhofgeländes) entschieden hat.</p> <p>Die Architekten Backhaus-Barnett und Insam-Dierkes erläutern.</p> <p><u>Beschlussvorschlag:</u> Der Ausschuss LUBV stimmt dem Entwurf (Stand November 2018) der Architekten Backhaus & Barnett und Insam-Dierkes, zum Standort der neuen Urnenwand, und zur Schaffung zusätzlicher Bestattungsformen in möglichen Freiflächen (auf dem Friedhof Groß-Bieberau) zu, und empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, diesen Entwurf zu beschließen.</p> <p><u>Beschluss:</u></p>				
Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
satzungsmäßige Mitglieder	davon anwesend	dafür	dagegen	Enthaltungen
7				

Ausschuss Landwirtschaft, Umwelt, Bauen und Verkehr

Sitzung am: 14.01.2019

TOP: 2

Oberbegriff: Bau- und Wohnungswesen, Straßen, Gewässer
 Unterbegriff: Straßen, Wege, Brücken
 Betreff: Einrichtung eines Parkleitsystems

Az.:
 6
 65
 656-22

Bezug: Stadtverordnetenversammlung am 31.08.2018; LUBV-Sitzung am 27.09.2018;
 Magistratsbeschluss am 31.10.2018

Sachbearbeiter: Loos

Verfasser: Loos *07.01.19* 

Az.: 656-22

Sachverhalt:

Die Stadtverordnetenversammlung hat in Ihrer Sitzung am 31.08.2018, den Magistrat damit beauftragt, die Einrichtung eines Parkleitsystems im Stadtbereich zu prüfen.

Die Verwaltung hat dem Ausschuss LUBV, in der Sitzung am 27.09.2018, eine Übersicht möglicher Parkplatzflächen vorgestellt.

Der Magistrat hat in seiner Sitzung am 31.10.2018 dem Verwaltungsentwurf (Stand Oktober 2018), zur Einrichtung eines Parkleitsystems, zugestimmt, und zur weiteren Beratung an den Ausschuss LUBV überwiesen.

Vermerk aus der IKEK-Steuerungsgruppensitzung am 23.10.2018:

Projekt „Marketing“ – Einheitliche Darstellung (Bestuhlung, Platzgestaltung, Beschilderung u.a.) der Stadt z.B. in Form einer Gestaltungsordnung / -satzung. Nächster Schritt: Einrichtung einer kleinen Projektgruppe.

Vorstellung des Verwaltungsentwurfs.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss LUBV stimmt dem Verwaltungsentwurf (Stand Oktober 2018), zur Einrichtung eines Park-Leit-Systems, zu. Dieser Entwurf soll in eine (noch auszuarbeitende und zu beschließende) Gestaltungsordnung / Gestaltungssatzung aufgenommen werden. Die noch zu bildende Projektgruppe kann Vorschläge zur Schildergröße und Farb- und Schriftgestaltung einbringen.

Beschluss:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
satzungsmäßige Mitglieder	davon anwesend	dafür	dagegen	Enthaltungen
7				

Ausschuss Landwirtschaft, Umwelt, Bauen und Verkehr

Sitzung am: 14.01.2019	TOP: 3
Oberbegriff: Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung Unterbegriff: Verkehrswirtschaft <u>Betreff:</u> DADINA: Nahverkehrsplan für die Stadt Darmstadt und den Landkreis Darmstadt-Dieburg	Az.: 7 79 797-72

Bezug: Anhörungsverfahren der DADINA zum Entwurf 2019 bis 2024

Sachbearbeiter: Loos	Verfasser: Loos <i>07.01.19</i>	Az.: 797-72
----------------------	---------------------------------	-------------

Sachverhalt:
 Die DADINA hat den Kommunen den Entwurf des „Nahverkehrsplanes 2019 bis 2024 für die Stadt Darmstadt und den Landkreis Darmstadt-Dieburg“ zur Stellungnahme vorgelegt. Die Kommunen erhalten Gelegenheit, ihre Stellungnahme bis zum 15.02.2019 der DADINA vorzulegen.

Auszüge (in Papierform) aus diesem Entwurf, die die Stadt Groß-Biebrau betreffen, wurden an alle Stadtverordneten und an alle Magistratsmitglieder verschickt. Der komplette Nahverkehrsplan wurde per E-Mail alle Stadtverordneten und an alle Magistratsmitglieder verschickt.

Beschlussvorschlag:
 Der Ausschuss LUBV empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, die einzelnen Stellungnahmen der Fraktionen, zu einer Gesamtstellungnahme der Stadt Groß-Biebrau zusammenzufassen und der DADINA vorzulegen.

Beschluss:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
satzungsmäßige Mitglieder	davon anwesend	dafür	dagegen	Enthaltungen
7				

Ausschuss Landwirtschaft, Umwelt, Bauen und Verkehr

Sitzung am: 14.01.2019	TOP: 4
Oberbegriff: Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung Unterbegriff: Verkehrswirtschaft <u>Betreff:</u> Eisenbahnstrecke zwischen Reinheim und Groß-Bieberau Resolution gegen eine Reaktivierung	Az.: 7 79 797-114

Bezug: Stadtverordnetenversammlung am 17.12.2018 TOP 5

Sachbearbeiter: Loos	Verfasser: Loos <i>07.01.19</i>	Az.: 797-114
----------------------	---------------------------------	--------------

Sachverhalt:

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 17.12.2018, TOP 5, über den Antrag der FDP-Fraktion beraten und den nachfolgenden Beschlussvorschlag für eine entsprechende Resolution gegen die Reaktivierung der Eisenbahnstrecke zwischen Reinheim und Groß-Bieberau, an den Ausschuss LUBV zur weiteren Beratung überwiesen.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss LUBV empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, folgende Resolution zu beschließen:

„Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Groß-Bieberau erklärt hiermit ausdrücklich, dass sie eine Reaktivierung der Eisenbahnstrecke zwischen Reinheim und Groß-Bieberau nicht wünscht. Diese Strecke soll möglichst bald entwidmet werden. So Kann ein aufwendiges Brückenbauwerk der Umgehung B 38 über die Bahnstrecke vermieden werden. Eine hoffentlich bald anlaufende Planung der Umgehung B 38 sollte damit nicht dauerhaft durch die Ungewissheit verzögert werden, ob die Bahnstrecke jetzt bleibt oder nicht.“

Beschluss:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
satzungsmäßige Mitglieder	davon anwesend	dafür	dagegen	Enthaltungen
7				